Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 123 (1972)

Heft: 4

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BUCHBESPRECHUNGEN - COMPTES RENDUS DE LIVRES

HOFMANN, J.:

Die Flusskrebse

Biologie, Haltung und wirtschaftliche Bedeutung
Verlag Paul Parey, Hamburg 1971
102 Seiten mit 56 Abbildungen. Ganz auf Kunstdruckpapier
Laminierter Einband DM 18,—

Der Flusskrebs ist heute in den europäischen Binnengewässern sehr selten geworden. Noch vor bald 100 Jahren gab es in Süddeutschland und anderswo Gewässer, deren Krebsertrag fischereiwirtschaftlich wichtiger war als der Fischfang selbst. Der Niedergang des Krebsbesatzes begann ums Jahr 1880, als die Krebspest innert weniger Tage und Wochen grosse Bestände total vernichtete. Erreger der Krebspest ist ein Fadenpilz. Es muss angenommen werden, dass die Massenvermehrung des Erregers mit einem Überbestand an Krebsen zusammenhing, doch dürfte im Hintergrund der Krankheit die beginnende Gewässerverschmutzung ums Jahr 1880 stehen. Jedenfalls konnte trotz mühsamer Hegemassnahmen der Flusskrebsbesatz nicht mehr gerettet werden. Einzig in einigen hochgelegenen Flüssen und Alpenrandseen Bayerns haben sich gesunde Flusskrebspopulationen, wohl dank den günstigen Umweltverhältnissen, halten können.

Der Autor beschreibt die Biologie der verschiedenen Krebsarten in leichtfasslicher Weise und zeigt Wege auf, wie mit der Nachzucht von krebspestresistenten Arten (amerikanischer Kamberkrebs, nordamerikanischer Signalkrebs) der Krebsbesatz unserer Gewässer gehoben werden könnte. Als ehemaliger Fischereirat kann der Autor aus dem vollen schöpfen. Das handliche und gründliche Werk kann Fischereiverwaltungen und allen Freunden der edlen Fischweid warm empfohlen werden.

C. Hagen

SIAU, J. F.:

Flow in Wood

Syracuse Wood Science Series 1, 1971, Syracuse University Press

131 Seiten mit einer grossen Anzahl von Mikrophotographien und Diagrammen
$ 15.—

Der initiative Professor für Holztechnologie, Wilfred A. Côté jun., hat eine neue Serie von Buch-Mitteilungen ins Leben gerufen, in der alle Gebiete der Holzwissenschaften zur Darstellung gelangen sollen. Der erste Band ist von J. F. Siau verfasst worden und behandelt das wichtige Problem der Bewegung von Flüssigkeiten im Holz.

J. F. Siau ist Associate Professor für die industrielle Verwertung von Holzprodukten am State University College of Forestry in Syracuse. Die vorliegende Arbeit erörtert zunächst das Problem von Wasser und Holz, die Schwindung und Porosität des Holzes. Ein weiteres Kapitel ist der Holzstruktur gewidmet, ferner werden Durchlässigkeit, Kapillarität und elektrische Leitfähigkeit behandelt. Besonders interessant sind die beiden letzten Kapitel über Flüssigkeitsbewegung unter dem Fasersättigungspunkt und beim Siedepunkt des Wassers sowie der Unsteady-Transport.

Obwohl das vorliegende Buch keine durchschlagend neuen Resultate mitteilt, ist es besonders für Studierende in höheren Semestern eine ausgezeichnete Quelle des Wissens über Spezialgebiete des Holzes. Die Bebilderung, das Autorenverzeichnis sowie der Sachindex runden das Ganze ab zu einem Beitrag, der in keinem Forschungslaboratorium fehlen sollte.

H. H. Bosshard